

Presse-Mitteilung

Schneider Messtechnik stellt CNC-Ausführung des High Tech Werkstattmikroskops WM 1 auf der CONTROL vor

Schneider Messtechnik, ein führendes Unternehmen aus dem Bereich der Fertigungsmesstechnik, präsentiert auf der CONTROL (Halle 5.0 Stand 5502) das neue Werkstattmikroskop WM 1 300 S CNC – ein kleines und handliches High Tech System, das Messungen von Stanzteilen, Profilen, Kunststoffteilen, Werkzeugen, Gummiteilen, Dichtungen und vielem mehr erlaubt.

„Durch die große Nachfrage nach der manuellen Version mit Multicount 3000 und integrierter Bildverarbeitung haben wir die Entscheidung schnell getroffen, unseren Kunden auch im Einstiegssegment ein optisch-taktiler Gerät in Schneider-Qualität anzubieten. So wie alle Modelle der Serie WM 1 bietet auch die 300 S CNC ein hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis und ist nicht zuletzt durch ihre schnelle Handhabung für vielfältige Anwendungsfälle einsetzbar,“ berichtet Uwe J. Keller, Leiter Marketing & Vertrieb bei Schneider Messtechnik.

Das Highlight des Systems ist natürlich die haus eigene Mess- und Auswertesoftware SAPHIR. Das Softwarepaket stellt den Einsatz mehrerer Sensoren sowie auch eines Zoomobjektives sicher – egal, ob grob- oder feintolerierte, matte oder glänzende, helle oder dunkle Werkstücke zu vermessen sind. Die serienmäßige Schwarz/Weiß Kamera für Auf- und Durchlichtmessung, programmierbare Sektorenauflichtbeleuchtung und der optional erhältliche taktile Taster sind die elementaren Voraussetzungen für einen zielgerichteten und kostenoptimierten Einsatz dieses Werkstattmikroskops.

Die Produktpalette der Serie WM 1 umfasst die Modelle 250 mit Multicount 3000, 300 S mit SAPHIR manuell und 300 S CNC mit SAPHIR und CNC-Steuerung, so dass jeder Benutzer das auf seine Anforderungen zugeschnittene System auswählen kann. Das Werkstattmikroskop WM 1 300 S CNC bietet im Übrigen bei höchster Messpräzision einen Messbereich von bis zu 300 x 200 x 200 mm. Ein wesentliches Feature des Systems stellt auch die präzise, automatische Kantendetektion innerhalb des Messfeldes im Durch- und Auflicht durch intelligente Bildverarbeitungsalgorithmen dar.

Zur Basisausstattung des WM 1 300 S CNC gehören selbstverständlich eine höchstauflösende CCD Kamera sowie ein telezentrisches Objektiv mit 1,5-facher Vergrößerung, LED-Durchlicht und ein präziser, massiver Granitständer mit hoher Steifigkeit. Die serienmäßige Auflichtbeleuchtung durch ein Diodenringlicht mit vier Sektoren und einen Ring ist einzeln schaltbar und dimmbar. Wie die Basisversion ist auch die WM 1 300 S CNC mit einem Nadel-lager geführten Präzisionsmesstisch, mechanisch geschützter Verkabelung und einem Diodenlaser als Positionierhilfe ausgestattet.

„High Tech‘ mit integrierter Bildverarbeitung für ‚Low Budget‘ – so könnte man das Werkstattmikroskop WM 1 300 S CNC zur automatischen, kameragestützten Messdatenerfassung in Kurzform umschreiben. Das System bietet feinste Technik inklusive 3 Achsen CNC-Steuerung in einem Komplettpaket, das sogar einen Farb-Tintenstrahldrucker umfasst – und das ganze zu einem fairen Preis. Darüber hinaus halten wir auch noch umfangreiches Zubehör für vielfältige Anwendungen bereit,“ fasst Uwe J. Keller zusammen.

Die 1947 gegründete Schneider Messtechnik GmbH hat ihren Sitz in Bad Kreuznach. Das Unternehmen gehört mit seinen rund 60 Mitarbeitern zu den weltweit führenden Anbietern von berührungsloser Fertigungsmesstechnik. Die Zusammenführung gewachsener Kernkompetenzen aus optischer, mechanischer und taktiler Messtechnik ermöglicht die Herstellung von innovativen Produkten für höchste Präzisionsansprüche. Die Kompetenz der Bad Kreuznacher belegt nicht zuletzt die Auszeichnung mit dem „Q 1“ Award der Ford Motor Company im Jahr 2001. Zum Kundenkreis gehören insbesondere namhafte Unternehmen aus der Automobil- und Zulieferindustrie, der Luft- und Raumfahrt, dem Maschinen- und Werkzeugbau, sowie der Elektro- und Kunststoffindustrie. Zu den Referenzkunden von Schneider Messtechnik zählen Airbus, Audi, BMW, Continental, Ferrari, Ford, Mercedes-Benz, Porsche, Rolls-Royce, Siemens, Volvo und VW. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.dr-schneider.de.

